

l.graumann@tignum.com

Lutz Graumann

Die Förderung und Steigerung der individuellen Leistungsfähigkeit sind die Arbeitsschwerpunkte von Dr. Lutz Graumann.

Nachdem er seine medizinische Ausbildung 1994 begonnen hatte, wurde schnell klar, dass sich berufliche Inhalte sehr stark mit seinem privaten Interesse verbinden ließ: SPORT - in allen Facetten. Glücklicherweise konnte er mit der Hilfe des Sportartikelherstellers Adidas sein theoretisches und praktisches Können schon während des Studiums anwenden. Zwischen 1995 und 1999 durfte er in der Forschungs- und Entwicklungsabteilung in Portland (USA) seine biomechanische und medizinische Expertise in die Herstellung von top-level Produkten und Spezialanfertigungen für die Olympischen Spiele von Sydney einbringen.

Durch die Vielfalt an Forschungsprogrammen in den USA, Kanada und Deutschland wird er seitdem als Kapazität im Bereich Performance Footwear wahrgenommen. Heutzutage berät er weiterhin die Firmen Salomon in der Entwicklung von Laufschuhen und Sidas, eine französische Orthopädietechnik Firma, die auf Passform-Lösungen für Profi-Sportler spezialisiert ist.

Herausforderungen (Challenges) dominieren das Leben von Dr. Graumann, nicht zuletzt durch die Annahme eines Medizin-Stipendiums der Deutschen Bundeswehr. Seit 1995 arbeitet er immer wieder mit und für Spezialkräfte der Nato. Dazu gehören Einsätze unter klimatischen, physischen und mentalen Extrembedingungen.

Nach dem Erlangen der Voll-Approbation als Arzt ging er an die Sportschule der Bundeswehr nach Sonthofen (Allgäu) und war dort bis 2005 zuständig für die ärztliche Versorgung der Spitzensportler, sowie die fachliche und theoretische Weiterbildung von Sportlern und Trainern in den Fächern: Sportmedizin, Leistungsphysiologie und Ernährung.

Durch seine Arbeit mit verschiedenen Gruppen von Sportlern erkannte er bald, dass Trainingsmethoden und Ernährungsgewohnheiten unterschiedliche Effekte beim einzelnen erzielen.

Mit Hilfe eines interdisziplinären Netzwerkes kreierte Lutz Graumann ein ganzheitliches Gesundheitscoaching-Programm (PHI-performance health indicator) mit dem Ziel die Zusammenhänge von Gesundheit, Verhalten und Performance klar herauszustellen.

Schon seit 2004 besteht eine enge Zusammenarbeit mit Prof. JJ Rivet im Bereich R&D und seit diesem Jahr verstärkt er das Biomecaswing-Team.